

I. Anmeldung

TOP:

Stadtplanungsausschuss

Sitzungsdatum 28.01.2016

öffentlich

Betreff:

Satzung zur Änderung des Bebauungsplans Nr. 3812 umfassend das Gebiet beiderseits der Schnieglinger Straße und der Brettergartenstraße im Bereich nordwestlich der Ringbahn Billigung

Anlagen:

Übersichtsplan
Satzung in der geänderten Fassung (Entwurf)
Entwürfe der Änderungssatzung und der Begründung

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
AfS	10.06.1999	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

In der Sitzung des AfS vom 10.06.1999 wurde die Einleitung zur Änderung des Bebauungsplans 3812 beschlossen mit dem Ziel, die Art und das Maß der baulichen Nutzung auf der Grundlage der Baunutzungsverordnung 1990 neu zu regeln bzw. Einzelhandelsbetriebe in den Gewerbegebieten gänzlich auszuschließen.

Das inzwischen erstellte Einzelhandelsgutachten der Stadt Nürnberg sowie seit 1999 erfolgte Gesetzesänderungen bieten die erforderlichen Grundlagen für die Umsetzung dieses Ziels in Planungsrecht und die Konkretisierung der Planungsziele.

Diese Ziele sollen aus Anlass eines aktuellen Antrags auf Vorbescheid über die Errichtung eines Lebensmittelmarkts mit Backshop / Café weiter verfolgt werden. In gleicher Sitzung wird daher zur Sicherung der Planung die Veränderungssperre Nr. 82 vorgelegt.

Das Änderungsverfahren soll als vereinfachtes Verfahren fortgeführt werden. Die Änderungssatzung soll gebilligt und anschließend öffentlich ausgelegt werden.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

siehe Beilage

1a. Finanzielle Auswirkungen:

Nein

Ja

Noch offen, weil

Kosten:

noch nicht bezifferbar

Gesamtkosten	€	Folgekosten pro Jahr	davon pro Jahr	
davon investiv	€	<input type="checkbox"/> begrenzter Zeitraum	Sachkosten	€
davon konsumtiv	€	<input type="checkbox"/> dauerhaft	Personalkosten	€

1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:

Nein Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich

Ja Betrag: € Profitcenter / Investitionsauftrag:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

Nein

Ja im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)

2b. Deckung vorhanden:

Nein Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich

Ja Stellen-Nr.

3a. Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:

Nein

Ja

3b. Geschlechterrelevante Auswirkungen:

Nein

Ja:

4. Abstimmung ist erfolgt mit:

Ref. I / OrgA

Deckungsvorschlag akzeptiert

keine Stellendeckung vorhanden

Einbringung in das Stellenschaffungsverfahren

Ref. II / Stk

Deckungsvorschlag akzeptiert

keine Haushaltsmittel vorhanden

Ein Finanzierungsvorschlag ist noch zu erarbeiten

RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

II. **Herrn OBM**

III. **Referat VI**

Nürnberg,
Referat VI

(49 00)